Sakuras Geheimnis

Unsterblichkeit

Von Lees_Augenbraue

Kapitel 2: Vorahnung

Kapitel 2:

„Los!“ befahl Kakashi und sie stürmten die Halle.

Sie rannten an zerstörten Säulen vorbei, passierten tiefe Schlaglöcher im Boden, überall waren Holzsplitter zu sehen und es lagen hunderte von Kunai und Shuriken am Boden.

Sie dachten beide das Gleiche und sahen sich kurz an. Sie mussten sich beeilen sonst starbt sie noch bevor sie sie erreichten.

Nun standen sie vor einer langen Wand mit ca. 20 Türen. Doch nur eine war zerstört. Sie stürmten zu der Tür und spähten vorsichtig hinein.

„Ich glaube sie hat schon einige vor uns erledigt.“ Gab Naruto verblüfft von sich.

Kakashi beobachtete die Situation, die sich vor ihm darbot. Sakura kämpfte noch gegen ungefähr 100 Ninja und es waren schon einige mehr tot oder kampfunfähig.

„Wie hat sie das angestellt?“ fragte Kakashi Naruto leise.

„Ich weis es nicht, aber wir müssen ihr helfen!“ flüsterte Naruto seinem Sensei zu. Dieser nickte als Bestätigung.

Er formte schnell zwei Fingerzeichen. „Chidori!“ Nun stürmte Kakashi durch die Halle und erledigte die restlichen Gegner, da Sakura schon wieder knapp 50 erledigt haben musste und diese ziemlich schwach waren.

Plötzlich ertönte eine laute, dunkle Stimme. „Wer wagt es das Ritual zu stören?“

Naruto und Kakashi stellten sich zu Sakura. „Wer sich mit uns anlegt sollte sich auf etwas gefasst machen!“ Brüllte Naruto in den Raum.

„Ah! Wen haben wir denn da? Ganz schön vorlaut!“ setzte die Stimme an. „Würdet ihr mir vielleicht auch eure Namen verraten?“

„NEIN! Tut das nicht sonst seid ihr verloren!“ Brüllte Sakura Kakashi und Naruto sofort an.

Kakashi hatte so etwas schon erwartet. „Stell du dich doch erst mal vor.“ Antwortete er ruhig.

„Schade... und nun zu dir. Ich hatte dir schon ein paar Mal gesagt, dass du dich nicht einmischen sollst! Und im übr-grüa... Urgh! Wieso konntest du mich sehen?“

Kakashi starrte ihn mit seinem Sharingan an. „Jetzt kennst du die Antwort. Und auf dein Siegel solltest du lieber verzichten. Ich kenne deine Schwäche.“

„Du verdammter...- Urgh...“ Die Person spuckte Blut. Kurze Zeit später war er tot.

„Er ist tot.“ Entspannte Kakashi die Lage. „Sakura, wir müssen später reden.
„Sakura?“ Naruto drehte sich in die Richtung, wo sie vorher gestanden hatte und fand sie bewusstlos auf dem Boden.
„SAKURA!“ Nun kam auch Kakashi hergesprintet. „Verdammt! – Naruto, bring sie so schnell wie möglich ins Krankenhaus! Nimm Pakkun mit.“ Und schon war Naruto mit Pakkun und Sakura auf der Schulter verschwunden.
„Kein schlechter Trick, den du dir da ausgedacht hast... Doch-...“ Puff. Kakashi ging in Rauch auf. „Das reicht nicht.“
„Na hast du mein selbst schon entdeckt? Ich bin gespannt wie du mich diesmal finden willst.“ Setzte Kakashi fort.
„Du bist besser als damals Kakashi, aber nicht gut genug.“ Kam die Antwort der Person.

-^ _ ^-^ _ ^-^ _ ^-

„Mh...“ Sakura öffnete langsam die Augen. „Ah Sakura! Du bist wach!“ Kam es von Naruto. „Moment.“ Er ging zur Tür, öffnete diese einen Spalt und brüllte hinaus. „TSUNADE!“
Sofort kam diese angestürmt und betrat das Zimmer. Sie ging zu Sakura ans Bett und untersuchte sie akribisch.
„Alles bestens!“ bekamen sie nach 10 Minuten von Tsunade zu hören.
„Könntet ihr mir jetzt bitte erzählen, was passiert ist?“
„Ich war bei Sakura zu Besuch und saß auf dem Sofa. Da Kakashi, der auch kommen wollte, wie immer zu spät war, und Sakura noch ein wenig Tee kochen wollte war ich alleine im Wohnzimmer als es klingelte.“ Begann Naruto. „Ich bat Naruto die Tür zu öffnen, da ich das Wasser nicht aus den Augen lassen wollte.“ Fuhr Sakura fort. „Er ging zur Tür und kehrte erstmal eine Weile nicht zurück. Ich kochte in aller Ruhe den Tee weiter und bemerkte nicht, dass mich diese Person zu beobachten schien. Erst als ich aus dem Fenster sehen wollte viel mir seine Spiegelung auf. Er verwickelte mich in einen fast ewig dauernden Nahkampf und ich bemerkte erst zu spät, dass er mich in eine Falle lockte. Ich war in seiner Genjutsu gefangen und kam nicht mehr heraus. So hatte ich es plötzlich mit mehreren hundert Shinobi zu tun und erledigte einen nach dem anderen.“
„Meine Geschichte kennen sie ja ab jetzt.“ Erläuterte Naruto.
Tsunade nickte zustimmend, als plötzlich die Tür kräftig aufgestoßen wurde und eine Krankenschwester hereinstürmte.
„Kakashi ist gerade äußerst schwer verletzt ins Krankenhaus gekommen!“
„Was?“ kam es gleichzeitig von den dreien.
Sofort rannte Tsunade aus dem Zimmer und rief Naruto noch zu: „Naruto! Du weißt Sakura!“
Gerade wollte Sakura aufstehen, als Naruto sie vorsichtig wieder zurückdrückte.
„Tu das nicht, sonst wirst du bewusstlos!“
Sakura zuckte zusammen. „Was hast du da gerade gesagt?“
„Äh - dass du nicht aufstehen sollst, weil du sonst bewusstlos wirst, wieso?“
Plötzlich veränderte sich Sakuras Miene.
Naruto verstand nun überhaupt nichts mehr.
Er setzte sich neben Sakura auf den Stuhl und wollte Sakura gerade eine Frage stellen, als sie anfang leise vor sich herzureden. Er verstand es fast nicht weil sie zu leise

redete, bekam aber einige Wortfetzen mit und konnte aber anhand ihres Gesichtsausdrucks abschätzen, dass die Lage ziemlich ernst sein musste.

„... Sasu... das wäre... ja...dann... Ka...“ Naruto verstand nur Bahnhof.

Plötzlich begriff er das eine Wort. Sasu-ke!

„Was ist mit Sasuke?“ platzte es aus ihm heraus.

Sakura schreckte auf. „W-Was?“

„Du hast gerade irgendwas über Sasuke geredet, ich habe es aber nicht verstanden.

Also was ist jetzt mit Sasuke?“

„Ich habe geredet?“ kam es verwundert von Sakura.

„Ja, hast du und jetzt sag was los ist! Langsam nervte Naruto diese Fragerei.

„Ich bin mir nicht sicher, aber es könnte sein, dass der, gegen den wir gekämpft haben, Kabuto war.“

„WAS?“ Naruto war geschockt. „Aber seit wann kann er solche Künste?“

Plötzlich hörten sie Schritte auf dem Gang.

„Ich erkläre es dir wenn ich aus dem Krankenhaus entlassen bin. Hier ist es zu riskant, dass andere Leute was mitkriegen.“

Naruto nickte verständnisvoll.

„Ich wollte heute noch trainieren und ich habe morgen wieder eine Mission.“ Kam es überraschend von Naruto, da die Tür aufging und eine Krankenschwester eintrat. „Wir sehen uns übermorgen erst wieder.“

Sakura blickte traurig zu Boden. „Was ist es denn diesmal für eine Mission?“ kam es leise von ihr.

Naruto jedoch setzte sein typisches Fuchsglinsen auf und winkte ab.

„Ich bin mit Neji, Shikamaru und Kiba auf A-Rang-Mission. Du brauchst dir also keine Sorgen zu machen.“

Er lächelte noch einmal kurz und drehte sich zur Tür. „Ich bringe dir heute Abend noch etwas zum Essen vorbei. Bis dann!“ Und schon war er verschwunden.

Naruto wollte Sakura noch sagen, dass er erst ziemlich spät kommen würde, doch er wollte nicht seinen Essensvorschlag zunichte machen, deswegen war er absichtlich schnell verschwunden. „Also auf zum Training!“ Voll Vorfreude auf Kakashi rannte er Richtung Trainingsplatz.

Er bemerkte erst gar nicht dass er verfolgt wurde da er andauernd irgendjemanden sah der ihn begrüßte und er dann zurückwinkte und breit grinst.

Ja er hatte sich einiges an Ansehen verschafft, auch wenn das manchmal für ihn nicht ganz einfach gewesen war.

Flashback

Es war ein schöner Herbstabend, als Naruto mal wieder mit Kakashi trainierte. Er hatte gerade eine neue Kunst von Kakashi gezeigt bekommen, aber irgendwie wollte es ihm nicht gelingen diese einzusetzen.

Hinata war gerade auf dem weg nach hause. Sie war gerade auf einer Mission gewesen und wollte eigentlich zu Tsunade, hatte aber zufällig Naruto gesehen und versteckte sich hinter einem Baum.

Sie sah ihm eine Weile zu und erschrak förmlich, als plötzlich Kakashi neben ihr auftauchte.

„S-Sensei Kakashi“ kam es schüchtern von ihr und ihr Gesicht nahm eine leicht rote Farbe an.

„Könntest du bitte mal mit deinen Byakugan Naruto beobachten und schauen was er falsch macht?“ flüsterte ihr Kakashi zu.

Zuerst blickte sie ihn ein wenig überrascht an, nickte dann allerdings, da sie so Naruto vielleicht ein wenig näher kommen könnte.

„Byakugan!“

„Er benutzt in Gedanken das falsche Element, oder er nimmt ein falsches Fingerzeichen.“ Erklärte sie Kakashi.

Doch dieser war schon längst verschwunden.

„Äh Sensei?“

Erst jetzt wurde ihr bewusst, dass er gleich wieder verschwunden war nachdem er ihr sie gefragt hatte.

Naruto stand immer noch am Trainingsplatz und versuchte krampfhaft irgendwelche wirren Fingerzeichen auszuführen, was ihm jedoch völlig misslang.

Hinata lächelte leise in sich hinein als es ihm ein weiteres Mal nicht gelang, einen spitzen Berg aus dem Boden wachsen zu lassen.

Ihr kam plötzlich eine Idee.

Naruto versuchte es noch einmal, diesmal mit mehr Chakra als vorher und ein wenig langsamer ausgeführten Fingerzeichen.

Doch was dabei herauskam war nicht wirklich beabsichtig.

Er hatte einen Steinhagel beschworen, der allerdings anstatt von oben nach unten, von unten nach oben flog. Dazu kam noch ein Wirbelsturm, den er auch versehentlich beschworen hatte, wodurch die Steine im Zickzack durch die Gegend flogen.

„VERDAMMT!“ hallte es im Wald wieder. „Wieso krieg ich es nicht hin einen kleinen Berg aus dem Boden wachsen zu lassen!“

„Weil du dich nicht richtig konzentrierst.“ Keuchte Hinata leise.

Sie war völlig außer Atem, da sie nicht mit so etwas gerechnet hatte und sie nun allen einzelnen Steinen ausweichen musste.

„Hinata! Was machst du d-...“

Weiter kam Naruto nicht, da Hinata plötzlich vor ihm auf den Boden fiel.

Hinter ihm erschien Pakkun.

„Naruto! Kakashi schickt mich. Du sollst sofort zu Tsunade kommen.... Was ist denn hier passiert?“

„Sie soll sofort ins Krankenhaus kommen! Richte ihr das so schnell wie möglich aus. Los!“

Pakkun war sofort verschwunden.

Darauf nahm Naruto Hinata in seine Arme und sprintete so schnell es ging Richtung Krankenhaus.

Als er vor dem Krankenhaus angekommen war, spürte er plötzlich etwas Nasses auf seiner Hand. Als Naruto seine Hand ein wenig hervorstreckte, erschrak er bei dem Anblick der sich ihm bot. Seine Hand war voller Blut!

„Verdammt!“

Er sprintete in das Krankenhaus.

„Hilfe! Hier ist jemand schwer verletzt!“

Sofort stürmten zwei Schwestern auf ihn zu. Auch Sakura kam zu ihm gerannt und machte sich sofort ein Bild der Verletzungen.

„Sofort in den OP!“

Die zwei Krankenschwestern brachten eine Liege, worauf Naruto Hinata vorsichtig

ablegte.

„Naruto, was ist passiert?“

„Ich weis es nicht, ich habe wieder mit Kakashi trainiert, doch dieser war plötzlich verschwunden, als ich zum zehnten mal die neue Kunst, die er mir beibringen wollte, nicht zustande brachte.“

Naruto wirkte mit jedem Wort bedrückter und trauriger.

„Nachdem Kakashi verschwunden war, startete ich einen neuen Versuch, der allerdings mehr schlecht als recht war. Bei diesem Versuch hatte ich plötzlich tausende kleine Steine heraufbeschworen und dazu einen kräftigen Sturm, sodass die Steine kreuz und quer durch die Gegend flogen.“

Sakura war nicht wirklich überrascht. Das war typisch Naruto. Er brauchte oft Tage um eine der einfachsten Künste zu meistern.

Jedoch eines gefiel ihr ganz und gar nicht. Woher kamen die schnittwunden?

„Komm mit Naruto. Ich glaube ihr wurdet angegriffen und das solltest du sofort Tsunade melden.“

Dieser blickte allerdings ziemlich geschockt und irritiert drein und machte keine Anstalten sich zu bewegen.

Sakura seufzte genervt nahm ihn an die Hand und wollte gerade loslaufen, als sie schon vor dem Büro der Hokage standen und nun Sakura irritiert dreinblickte.

„Na was sagst du jetzt, hm?“ Sakura war aus irgend einem Grund nicht ansprechbar und so begann Naruto mit seiner Hand vor ihrem Gesicht zu wedeln. Als sie darauf aber auch nicht reagierte, war er noch mehr geschockt als vorher und wollte an der Tür klopfen, als diese schon aufging und die Hokage herausspazieren wollte aber abrupt stehen blieb und überrascht die Augen weitete.

Als sie Sakura sah zog sie die beiden sofort ins Büro und wollte gerade eine Frage stellen als sie die Antwort schon bekam.

„Sie ist gleich wieder wach.“ Begann Naruto. Als Tsunade verstehend nickte. „Hiraishin, oder?“ Stellte sie eher fest als dass sie es ihn fragen wollte.

Sie erhielt ein zustimmendes Nicken von Naruto.

„Was ist passiert?“ kam es nun leicht besorgt von Tsunade.

Naruto sah traurig zu Boden und begann die ganze Geschichte zu erzählen, als plötzlich ein leises Stöhnen zu hören war.

„Ah, auch wieder unter den Lebenden?“ kam es leicht scherzhaft von Naruto

„Was, wie bin ich-.“ Sie wurde aber jäh von Naruto unterbrochen.

„Hiraishin-no-Jutsu, ich hab es auch erst vor kurzem gemeistert.“

Sakura wirkte nun überrascht, aber Naruto war schon am weiterreden.

„Ein kleiner Teil deines Chakra war blockiert und ich musste vorher abbrechen.“

Langsam konnte Sakura wieder klar denken und begann zu verstehen was Naruto meinte.

„Ich...“

„Sprich jetzt nicht, sonst könntest du noch ganz Bewusstlos werden.“ Wurde Sakura von Tsunade unterbrochen.

„Ich kenne die Geschichte schon von Naruto, und ich glaube du hast Recht. Narutos Kunst kann es nicht gewesen sein, da das Jutsu sich durch die Steine hätte abschwächen müssen und es hätte nie so scharfkantig werden können.“

Sakura nickte vorsichtig und deutete mit dem Finger langsam auf das Fenster des Büros.

Tsunade sah sie plötzlich mit geweiteten Augen an.

„Du meinst Glasscherben, richtig?“

Naruto beobachtete wie Tsunades Miene einen ernsten Gesichtsausdruck annahm.

Und er begann sich zu fragen was das alles zu bedeuten hatte.

Und wie als ob Tsunade seine Gedanken gelesen hätte, antwortete sie.

„Sasuke wird bald zurückkommen.“